

# Tatsächlich Einfluss auf das Verhalten des Anwenders nehmen

## Dokumentationspflicht für PSA-Produkte frisst Zeit

Die PSA-Richtlinie 89/686/EWG schreibt vor, die Anwender von PSA-Produkten mit schriftlichen Angaben verständlich über den Gebrauch der Produkte zu informieren. Neben den Herstellern stehen auch die Händler als Inverkehrbringer der Produkte in der Pflicht, die Vorgaben der Norm zu erfüllen. Doch im Laufe der Jahre wurden die Dokumentationen und Bedienungsanleitungen immer ausführlicher. TH befragte Wolfgang Möwius vom gleichnamigen Hamburger Handelsunternehmen, was von der Entwicklung zu halten ist.



**TH:** Wie sehen die Reaktionen Ihrer Kunden aus, wenn Sie ihnen die heute oft sehr umfangreichen PSA-Dokumentationen an die Hand geben?

**Möwius:** Die beiliegenden Infoblätter und Bedienungsanleitungen werden wegen ihrer Beliebigkeit weitestgehend ignoriert. Bei Anforderung der Dokumentation durch Sicherheitsfachkräfte oder Qualitätsmanagement-Mitarbeiter spielt der Umfang der Dokumente keine Rolle. Der Versand erfolgt in der Regel per Mail.

**TH:** Wo sehen Sie derzeit das größte Problem, wenn Sie Ihren Dokumentationsverpflichtungen bei PSA-Produkten nachkommen?

**Möwius:** Problematisch ist der Zeitaufwand an sich.

**TH:** Vor kurzem hat sich eine Initiative unter Beteiligung des VTH zusammengefunden, die eine wesentliche Vereinfachung der Dokumentationspflicht anstrebt. Kernpunkt des Konzepts ist eine One-Page-Information, mit der alle wesentlichen Informationen auf einem einzigen Merkblatt zusammengefasst werden sollen und weitere Informationen elektronisch abgerufen werden können. Wie bewerten Sie diese Initiative?

**Möwius:** Wenn es wirklich gut gemacht wird, besteht die Chance, tatsächlich Einfluss auf das Verhalten des PSA-Anwenders zu nehmen, z.B. bei FFP-Masken auf die Einhaltung von Tragezeitbegrenzungen nach G26. Wenn darauf konsequent geachtet werden würde, wären die Umsätze mit Gebläse- und Druckluftsystemen um das zehnfache höher. TH

HB SCHUTZBEKLEIDUNG  
be safe, we care.

**HB-4welders**

**DIE INNOVATION IM SCHWEISSERSCHUTZ**

- Ideal für schwere Schweißerarbeiten
- Schutz gegen Hitze, Flammen, Eisenspritzer, Störlichtbögen und elektrostatische Aufladung
- Stark beanspruchte Partien doppellagig gearbeitet

DIN EN ISO 11611 Klasse 2

HB Schutzbekleidung GmbH & Co. KG  
www.hb-online.de